

## **Stadtsparkasse, BHAG und Bundesverband für Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau unterstützen Initiative Wirtschaft**

### **180.000 Krokusse lassen Bad Honnef erblühen**

Bad Honnef erblüht. Dank der Unterstützung der Stadtsparkasse, des städtischen Versorgers Bad Honnef AG (BHAG) und des in der Stadt ansässigen Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaus (BGL) kann die Initiative Wirtschaft für Bad Honnef im Herbst 180.000 Krokusse auf der 1800 Quadratmeter großen Fläche zwischen Kursaal und Hotel Avendi pflanzen.

„Damit legen wir die Grundlage für ein begeisterndes Frühlingserlebnis im kommenden Jahr. Es ist ein wichtiger Baustein für unser Vorhaben, Bad Honnef mit Krokusteppichen attraktiver zu machen“, sagt der Sprecher der Initiative, Diether Habicht-Benthin. Er und seine Mitstreiter engagieren sich seit Jahren für ein blühendes Bad Honnef. „Diese breite Unterstützung für eine Reverenzfläche unseres neues Langzeitprojektes haben wir uns nicht träumen lassen“, freut sich Habicht-Benthin.

Die Stadtsparkasse, die BHAG und die unter dem Dach des BGL im „Haus der Landschaft“ in der Alexander-von-Humboldt-Straße ansässige GaLaBau Service GmbH haben schon in den vergangenen Jahren das Projekt „Lasst Bad Honnef erblühen“ mit heute 202 Geranienkübeln unterstützt. Jetzt werden diese Aktivitäten deutlich ausgeweitet. August Forster, Präsident des BGL, sieht darin „ein Beispiel dafür, dass städtisches Grün einen wesentlich größeren und bedeutenderen Beitrag für eine nachhaltige Stadtentwicklung leisten kann.“

Er hebt hervor, dass „Parks und öffentliche Grünflächen entscheidend zu einem guten, gesunden Stadtklima beitragen. Sie haben nicht nur positive ökologische Effekte, sondern wirken sich auch günstig für Wirtschaft und Tourismus, auf das Arbeitsplatz- und Wohnumfeld aus. Eine blühende, grüne Stadt steigert die Lebensqualität ihrer Bürger und verschafft sich Standortvorteile.“ Nach Forsters Erfahrungen „rechnet sich urbanes Grün, weil blühende Stadtviertel an Wert gewinnen“. Besonders lobte der BGL-Präsident die Bad Honnefer Initiative: „Die örtliche Wirtschaft und engagierte Bürger für die Begrünung der Stadt zu gewinnen, ist eine großartige Sache. Deshalb unterstützen wir gern dieses Projekt mit unserer fachlichen Kompetenz, bei der technischen Umsetzung und beim Einkauf.“

Auch die Stadtsparkasse und die BHAG fördern gern die langfristige Entwicklung der Stadt. „Es liegt ganz auf der Linie der Stadtsparkasse und im Rahmen ihres öffentlichen Auftrags, Projekte in großer sozialer Breite zu fördern. Bei diesem Projekt geht es uns nicht nur darum, unsere Bürger zu erfreuen, es ist auch ein gutes Stück Wirtschaftsförderung. Im Übrigen haben wir auch das Rosenbeet im Anschluss an die Krokusreferenzfläche gespendet“ betont Sparkassendirektor Hellmuth Buhr.

„Wir helfen dem Gemeinwesen im Rahmen vielseitiger Projekte. Wenn wir schon die Verschönerung der Stadt mit Blumenkübeln unterstützen, ist es nur konsequent, das auch für das nachhaltige Krokusprojekt zu tun – einmal gepflanzt, vermehren sich die Krokusse wildwüchsig und ohne Folgekosten. Ein Traum für viele Bürger und Besucher unserer Stadt“, fügt Peter Storck, Vorstand der BHAG, hinzu.

Damit der Traum verwirklicht werden kann, bittet Habicht-Benthin auch die Bürger der Stadt um Mithilfe: „Wir möchten die 180.000 Krokuszwiebeln Anfang Oktober einpflanzen. Das Gros wird mit einer Maschine in die Erde gebracht. Für die Randbereiche suchen wir noch fleißige Hände. Fachlich werden Mitarbeiter der Richarz Gartenbau GmbH und der Schöne Gärten GmbH den Helfern zur Seite stehen.“ Die St. Martinus- Grundschule in Selhof habe schon ihre Unterstützung zugesagt, so der Sprecher der Initiative Wirtschaft für Bad Honnef. Unterstützer wenden sich bitte an:  
Diether Habicht-Benthin, Tel. 02224-940283, E-mail [d.habicht-benthin@t-online.de](mailto:d.habicht-benthin@t-online.de)